

**Der Grosse Rat
des Kantons Bern**

**Le Grand Conseil
du canton de Berne**

Dienstag (Nachmittag), 6. Juni 2017

Grosser Rat

7 2017.RRGR.267 Bericht GR Tätigkeitsbericht 2016 der Finanzkommission

Präsidentin. Wir kommen zu Traktandum 7, dem Tätigkeitsbericht der Finanzkommission. Hierzu hat Grossrat Bichsel als Kommissionspräsident das Wort, wenn er es wünscht.

Daniel Bichsel, Zollikofen (SVP), Kommissionspräsident der FiKo. Der Tätigkeitsbericht 2016 der FiKo liegt Ihnen schriftlich vor. Leider ist der im Bericht erwähnte Anhang mit dem FiKo-internen Organigramm 2016 nicht mit kopiert worden. Daraus wäre ersichtlich gewesen, wer die Geschäftsleitung innehat und wie sich die Ausschüsse personell zusammensetzen. Ich bitte Sie, diese Unterlassung zu entschuldigen.

Ich möchte inhaltlich nur auf einen Punkt eingehen, nämlich auf die neuen Rechnungslegungsvorschriften von HRM2, welche im Kanton Bern ab 1. Januar dieses Jahres gelten. Im Vorfeld führte die FiKo intensive Diskussionen, um die neuen Regelungen zu verstehen, die Auswirkungen auf die Finanzpolitik zu erkennen und die nötigen Schlüsse daraus ziehen zu können. Diese Umstellung auf HRM2 mit grossen Auswirkungen auf die gesamtstaatliche Betrachtung ist mit der Einführung per 1. 1. dieses Jahres und somit mit der Berichterstattung des Jahres 2016 keineswegs abgeschlossen. Vor allem die Neubewertung der Vermögenswerte – hier insbesondere der Liegenschaften im Verwaltungsvermögen – wird sich bis weit ins neue Berichtsjahr hineinziehen und die Rechnungslegung 2017 wie auch die Aufsichtstätigkeit der FiKo im laufenden Berichtsjahr beeinflussen. Dies vor allem deshalb, weil im letzten Jahr die Prüfungshandlungen zum Restatement I, also die rückwirkende Neudarstellung, abgebrochen werden mussten, und die Grundlagedaten in dem am meisten davon betroffenen Amt für Grundstücke und Gebäude (AGG) zuerst ordnungsgemäss hergestellt werden müssen. Die FiKo beaufsichtigt diese Vorgänge engmaschig.

Ein solcher Jahresbericht ist auch immer eine Gelegenheit, Danke zu sagen. An dieser Stelle bedanke ich mich insbesondere bei meinem Vorgänger Jürg Iseli für seine grosse und umsichtige Arbeit im Amt als FiKo-Präsident. Jürg Iseli ist der Kommission während viereinhalb Jahren kompetent vorgestanden. Während dieser Zeit musste sich die FiKo durch die Parlamentsrechtsrevision auch immer wieder auf neue Abläufe einstellen und es galt zahlreiche Details neu zu regeln. Ich durfte im Februar dieses Jahres schliesslich eine gut organisierte und gut aufgestellte Kommission übernehmen.

In meinen Dank einschliessen darf ich auch das Kommissionssekretariat unter der Leitung von Dominique Cléménçon für seine guten Dienste. Ohne diese wäre die Führung, aber auch alleine schon die einfache Mitarbeit in der FiKo für uns Grossräte im Milizsystem kaum möglich. Vielen Dank an dieser Stelle! Im Namen der FiKo beantrage ich Ihnen, den Tätigkeitsbericht 2016 zur Kenntnis zu nehmen.

Präsidentin. Wir führen eine reduzierte Debatte. Möchte sich jemand seitens der Fraktionen zum Tätigkeitsbericht 2016 der FiKo äussern? – Ich sehe keine Wortmeldungen. Wir kommen demnach direkt zur Abstimmung. Wer den Bericht zur Kenntnis nimmt, stimmt ja, wer ihn ablehnt, stimmt nein.

Abstimmung

Der Grosse Rat beschliesst:

Kenntnisnahme

Ja	121
Nein	0
Enthalten	0

Präsidentin. Sie haben den Bericht einstimmig zur Kenntnis genommen.